

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Stadt Kamp-Lintfort
Am Rathaus 2
Kamp-Lintfort
47475
Deutschland
Telefon: +49 2842/912-394
E-Mail: vergabestelle@kamp-lintfort.de
Fax: +49 2842/912-367
NUTS-Code: DEA1F
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.kamp-lintfort.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E93446537>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E93446537>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Infozentrum Stadt und Bergbau, Medientechnik

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

32300000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Infozentrum Stadt und Bergbau Das Gebäudeensemble Pumpenhaus, Lehrstollen und der Schirrhof bilden örtlich den Kern des Zentrums für Bergbautradition. Das Areal auf dem ehemaligen Zechengelände an der Friedrich-Heinrich-Allee soll als lebendiger Ort für das Erlebnis des industriekulturellen Erbes Kamp-Lintforts institutionalisiert werden. Das parkähnliche Freigelände mit den Bergbau-Maschinen als Großexponate bietet

nach der parallel in Planung befindlichen landschaftsarchitektonischen Neustrukturierung genügend Potential, sich als attraktiver Veranstaltungsort für Kultur zu und Bergbautradition zu etablieren.

Das ehrenamtliche Engagement der bergbauhistorischen Vereine bilden dafür die Grundlage.

Als „Infozentrum Stadt und Bergbau“ wird das denkmalgeschützte Pumpenhaus in gestalterisch ansprechender und medial zeitgemäßer Form in die Bergbaugeschichte und der damit eng verknüpften Stadtentwicklung einführen und dazu beitragen, die kulturelle Identität der Stadt zu bewahren.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

30213000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1F

Hauptort der Ausführung:

Kamp-Lintfort

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

22" Touchdisplay 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Einhandhörer 1,000 Stk Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung 1,000 psch 22" Touchdisplay 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch 22" Touchdisplay 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch 48" Public Display 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Edelstahlaster mit Leuchtring 3,000 Stk Zubehör 1,000 psch Audio.-Verstärker 1,000 Stk Direktionaler Lautsprecher 2,000 Stk Ringschleifenverstärker 1,000 Stk Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch 24" Touchdisplay 1,000 Stk i3 PC 1,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch Interaktiver Audioplayer 2,000 Stk Einhandhörer 2,000 Stk Technikereinsatz intern 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch 22" Touchdisplay 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort Software/Programmierung: 1,000 psch 48" Public Display 1,000 Stk Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch All in One PC 24" 1,000 Stk Laserdrucker s/w, WLAN-fähig 1,000 Stk Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch 22" Touchdisplay 1,000 Stk Mediaplayer 1,000 Stk Einbaulautsprecher 2,000 Stk Zubehör 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch Technikereinsatz vor Ort 1,000 psch Software/Programmierung: 1,000 psch 48" Public Display 1,000 Stk Technikereinsatz intern und vor Ort 1,000 psch 48" Public Display 1,000 Stk Technikereinsatz intern und vor Ort 1,000 psch Audioguide 5,000 Stk Induktionsschleife für den Audioguide zur direkten Übertragung auf das Hörgerät 5,000 Stk Datenintegration 1,000 psch Technikereinsatz intern 1,000 psch

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 07/10/2019
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Auf Verlangen hat der Bieter einen Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes vorzulegen. Zur Bestätigung können u.a. vorgelegt werden: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug.
- Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Angabe Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Angabe ob ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Auf Verlangen ist der Insolvenzplan vorzulegen
- Auf Verlangen hat der Bieter eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen vorlegen
- Auf Verlangen hat der Bieter eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für ihn zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen

Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Auf Verlangen hat der Bieter 3 Referenzen aus den letzten drei Jahren einzureichen, welche mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind

- Auf Verlangen teilt der Bieter die Zahl der in den letzten fünf Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten mit
Die oben beschriebenen Eignungskriterien können durch Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis nachgewiesen oder durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) vorläufig nachgewiesen werden. Das Formblatt 124_LD VHB (Eigenerklärung zur Eignung) wird den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 19/09/2019

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 07/10/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 19/09/2019

Ortszeit: 11:00

Ort:

Stadt Kamp-Lintfort, Am Rathaus 2, 47475 Kamp-Lintfort

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bei der Angebotsöffnung dürfen Bieter nicht anwesend sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport-ELViS einzureichen.
Bieter die ihr Angebot nicht elektronisch über die Vergabeplattform einreichen werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer Rheinland
Zeughausstraße 2 - 10
Köln
50667
Deutschland
Telefon: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung.
Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit - der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
14/08/2019